

PRESSEMITTEILUNG



Jede Menge Nachwuchs begeistert in Tripsdrill

Wildparadies Tripsdrill, Cleebronn: Über 60 verschiedene Tierarten leben auf 47 Hektar Wald- und Wiesenflächen. Und zahlreiche von ihnen waren in diesem Frühjahr in Sachen Nachwuchs sehr aktiv, wie man jetzt beobachten kann. Von europäischen Wölfen über Wildkatzen bis hin zu den Greifvögeln gibt es reichlich Jungtiere in Tripsdrill. Diese können Besucher auch bei den Themenführungen „Exkursion zu den Jungtieren“ beobachten.

Das Wildparadies hat das ganze Jahr über täglich ab 9.00 Uhr geöffnet.

Pelzige, kuschelige und gefiederte Jungtiere

Die europäischen Wölfe und Wildkatzen zählen zu den Lieblingstieren im Wildparadies. Hier haben einige Jungtiere das Licht der Welt erblickt. Teilweise verkriecht sich der pelzige Nachwuchs noch in der Höhle, um Schutz zu suchen und von der Mutter umsorgt zu werden. Aber schon bald werden die Vierbeiner ihre Ausflüge ins Freie ausdehnen. Ebenso noch etwas zurückhaltend zeigen sich die jungen Rotfuchswelpen. Mit etwas Glück und Geduld kann man sie trotzdem durch das Gehege toben sehen. Schwarzstörche sind in Deutschland nicht so verbreitet wie ihre weißen Artgenossen. Umso erfreulicher ist es, dass sie in diesem Jahr im Wildparadies gleich mehrere Eier abgelegt haben. Diese wurden teilweise selbst ausgebrütet, teilweise entnommen und in der Brutmaschine ausgebrütet, da sich die Muttertiere nicht weiter darum kümmerten. Der Erlebnispark und das Wildparadies Tripsdrill sind seit über 20 Jahren beliebte Brutplätze für die Weißstörche. Wenn man genau hinschaut, kann man auch hier den Nachwuchs erkennen, wie er aus dem Nest schaut. 2002 gelang in Tripsdrill durch die Bereitstellung von Nisthilfen die Wiederansiedlung des in der Region jahrzehntlang ausgestorbenen Großvogels – eine Erfolgsgeschichte des Artenschutzes. Weiteren Nachwuchs können Besucher beim Rotwild, bei den Dam- und Dybowski-Hirschen sowie bei den Mufflons bestaunen. Schon etwas gewachsen sind die im Frühjahr zur Welt gekommenen Puten, Laufenten, Zwergziegen und Ouessant-Schafe, die kleinste Schafrasse der Welt. Neben den kleineren Tieren im Streichelzoo gilt es auch bei den großen Vertretern wie den Yaks und Auerochsen Jungtiere zu entdecken. Erstmals Nachwuchs wird sich bei den kuschelig weichen Alpakas einstellen – der Zeitpunkt ist noch ungewiss. Ein Alpaka bringt ein Jungtier zur Welt, das in der Regel sieben Monate lang gesäugt wird.

Exkursionen & Aktionstag

Am Sonntag, 7. Juli findet der Wildkatzen-Aktionstag im Wildparadies statt. Dabei informieren Naturparkführer zusammen mit den Tierpflegern über den „Tiger des Strombergs“. Noch mehr Wissen zum Nachwuchs im Wildparadies gibt es bei den „Exkursionen zu den Jungtieren“ am Freitag, 12., 19. und 26. Juli. Dabei kann man auch einigen Tierkindern etwas näherkommen. Tickets sind für € 9,00 (Erwachsene & Jugendliche ab 12 Jahre), bzw. € 7,00 (Kinder von 4-11 Jahren & Senioren ab 60 Jahren) ausschließlich im Tripsdriller Online-Shop erhältlich. Das Programm beinhaltet den Einlass ins Wildparadies ab 17.00 Uhr sowie die Führung mit dem Wildhüter ab 18.30 Uhr.

Natur & Tiere erleben

Im Wildparadies Tripsdrill gilt es, über 60 verschiedene Tierarten zu entdecken. Besonders spannend sind die Fütterungen bei den Fischottern sowie bei Wolf, Luchs, Bär & Wildkatze sowie die Flugvorführungen auf der Falknertribüne (alle Programme täglich außer freitags). Für Abwechslung sorgen der Barfußpfad, der Walderlebnispfad, der große Abenteuerspielplatz und der neue Murrel-Spaß.

Preise und Öffnungszeiten

Das Wildparadies Tripsdrill hat ganzjährig täglich ab 9.00 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist bereits im Tripsdriller Tages-Pass für den Erlebnispark enthalten. Das Wildparadies kann aber auch separat besucht werden. Die günstigsten Eintrittstarife sind immer online auf www.tripsdrill.de verfügbar.

Pressekontakt:

Britta Dirrler

Tel.: 07135 / 999 105
Fax: 07135 / 999 666
presse@tripsdrill.de
www.tripsdrill.de

Erlebnispark Tripsdrill
Erlebnispark-Tripsdrill.-Straße 1
74389 Cleebronn